

B 480 Beschleuniger für Estrichsysteme

B 480 ist ein Beschleuniger für schwind- und spannungsarme Hochleistungsestriche auf Zementbasis (CEM I und von uns freigegebene Zemente), die eine Belegereife bereits nach 5 - 8 Tagen gewähren und auch gegen Tauwasser unempfindlich sind.

Anwendungsbereiche und Eigenschaften

- 5 Tage Belegereife (siehe CM Messwerte Seite 2)
- Fenster können geöffnet bleiben - kein lästiges Stoßlüften erforderlich
- Leicht Verarbeitbar im Innen- und Außenbereich
- Unempfindlich gegen Tauwasser (hydrophobierend)
- Extrem hohe Frühfestigkeiten und dadurch frühere Belastbarkeit von Estrich bzw. Beton
- Hervorragend geeignet für Fußbodenheizungen
- Normalisierung des verzögerten Abbindeverhaltens von Zement bei niedrigen Temperaturen
- 1 Fenster kann bereits während des Einbringen des Estrichs gekippt werden, wodurch Schimmelbildung und Wasserbildung an Fenstern und anderen Bauteilen vermieden wird
- Begehbar nach 18-20 Stunden, aufheizbar nach 20 Stunden und belastbar nach 48 Stunden

Verarbeitung

Die Dosierung von B 480 ist abhängig vom Einsatzzweck, der Güteklasse, der Zementmenge und Zementqualität, der Verarbeitungstemperatur und dem Wasser-Zement- Faktor. Zudem ist die Festigkeitsklasse abhängig von der Art des Zements und der Qualität des Estrichkieses. Eine Eignungsprüfung wird vor dem Einsatz von B 480 immer empfohlen.

Mischanweisungen:

Den Kanister vor dem Gebrauch gründlich aufschütteln!

Geben Sie 5-10 Liter Anmachwasser in einen Eimer und dazu die benötigte Menge B 480. Schütten Sie anschließend beides zur Estrichmischung in den Mischer.

Die Zugabemenge des Wassers richtet sich nach der gewünschten Konsistenz, dem Zementanteil, der Zusammensetzung und der Eigenfeuchte der Zuschlagstoffe. Die Konsistenz des Mörtels sollte erdfeucht bis leicht plastisch eingestellt werden. Höhere Wassermengen verändern die angegebenen Eigenschaften. Mischen Sie alles mind. 3 Minuten gründlich durch.

Estrichstärke	Belegereife	Dosierungsmenge B 480	Zementmenge
45 - 65 mm	5 - 8 Tage	250 ml	50 kg
	12 - 14 Tage	150 ml	
	21 - 24 Tage	100 ml	
70 - 100 mm	5 - 8 Tage	300 ml	50 kg
	12 - 14 Tage	200 ml	
	21 - 24 Tage	150 ml	
35 mm	Zementestrich dünn-schichtig	250 ml	50 kg
25 -30 mm über Rohr	Zementestrich mit Fußbodenheizung	250 ml (in Verbindung mit D 864)	50 kg

(alle Angaben beziehen sich auf eine Mischung in einer Standard-Estrichpumpe)

Allgemeine Hinweise

- Die benötigte Wassermenge ist abhängig von der Sandfeuchte. Bei zu hohen Wasserzementwerten kann es zu Schwundrissen und Verformungen des Estrichs kommen. Wir empfehlen deswegen einen Wasserzementwert von 0,45-0,55. Bei höherem Wasserzementwert muss der Zementgehalt erhöht werden.
- Hinweise zur Belüftung:
1 Fenster pro Stockwerk kann bereits während des Einbringen des Estrichs gekippt werden. Dadurch wird Schimmelbildung und Wasserbildung an Fenstern und anderen Bauteilen vermieden. **Nach 24 Stunden müssen mehrere Fenster in Kippstellung gebracht werden. Diese müssen geöffnet bleiben bis zur Verlegung des Oberbodenbelags.**
- B 480 ist verwendbar für alle gängigen Zementestriche. Um die Belegereife zu erreichen, muss die Belüftung nach spätestens 24 Std. erfolgen.
- Bei einer Verarbeitung unter +5 °C verzögert sich die Reaktionszeit.
- Schichtdicken im Verbund ab 15 mm (Größtkorn max. 4 mm), auf Trennlage ab 35 mm und auf Dämmung ab 40 mm. Bei höheren Schichtdicken verzögert sich die Belegereife!
- Eine Belegung muss innerhalb von 10 Tagen nach der CM-Messung erfolgen.
- Es ist darauf zu achten dass vor oder nach der CM-Messung keine schädlichen Einflüsse auf den Estrich einwirken. Z. B. Abdecken der Estrichfläche, Feuchtigkeitseinträge durch nachfolgende Gewerke oder nachstoßende Feuchtigkeit.
- Die Einhaltung normgerechter klimatischer Bedingungen ist essenziell für die Trocknung und Festigkeit des Estrichs. Daher sind die Vorgaben des BEB-Merkblatts Nr. 6.2 „Bauklimatische Voraussetzungen zur Trocknung von Estrichen“ zu berücksichtigen.

Prüfverfahren - CM-Messung

Messanweisung CM-Messung für beschleunigte Estriche mit B 480. Elektronische CM-Messungen sind nicht zulässig.

Schritt 1

Entnehmen Sie aus der gesamten Schichtdicke des Estrichs eine Probe.

Um keine Oberflächenfeuchtigkeit mit zumessen, sind die obersten 3 mm zu entfernen.

Schritt 2

Die exakt abgewogene und zerkleinerte Probe (50 g) und die 4 Stahlkugeln in die Druckflasche einfüllen. Anschließend vorsichtig eine Kalziumcarbid-Ampulle dazu geben.

Schritt 3

Die CM-Druckflasche verschließen und durch kräftiges Schütteln die Kalziumcarbid-Ampullen zertrümmern.

Schritt 4

Danach die CM-Druckflasche 1 Minute lang schütteln um die Probe mit dem Kalziumcarbid zu vermischen. Nach 10 Minuten können Sie dann den 1. Wert ablesen. Anschließend nochmal schütteln und wieder 10 Minuten warten. Dann den 2. Wert ablesen. Die Messungen sind mit einer Stoppuhr zu erfassen.

Wichtig: Bei den Messungen bitte immer Handschuhe tragen!

Alle Beläge	5 - 8 Tage	9 - 33 Tage	34 - 80 Tage
	3,7 %	3,2 %	2,7 %

(Werte bei richtiger Anwendung und optimalen Bedingungen)

Technische Daten

Anwendung:	Zugabe in das Anmachwasser
Verbrauch:	Unterschiedlich. Je nach Anwendungszweck
Lieferform:	10 Liter Kanister
Farbe:	Weißlich
Lagertemperatur:	Zwischen +5°C und +25°C
Haltbarkeit:	12 Monate ab Lieferdatum
Kennzeichnung nach GHS:	GHS05

Haftungsausschluss:

Die Bewertung ungeeigneter Bedingungen wie Raumklima oder Untergrundtemperatur liegt in der Verantwortung des Bodenlegers oder Bauherrn (DIN 18365 3.1.1). Für nachträglich eingebrachte Feuchtigkeit, etwa durch Nassschneidemaschinen, Mischplätze oder übermäßige Feuchtigkeit aus Grundierungen und Spachtelmassen, die nicht gemäß Herstellerangaben getrocknet wurden, sowie für abgedeckte Estrichflächen (z. B. durch Gipskartonplatten usw.), übernimmt der Estrichleger keine Verantwortung. Dies betrifft insbesondere Feuchtigkeitseinträge durch nachfolgende Gewerke wie Fliesenleger, Maler, Verputzer oder Bodenleger.

Nur für gewerbliche Anwender. Sicherheitsdatenblatt beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Das Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restleerte Gebinde zum Recycling geben. Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen erstellt worden. Alle vorherigen Versionen sind ungültig. Aufgrund der vielen Anwendungsmöglichkeiten und der Verarbeitungsbedingungen sind diese Angaben unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir entbinden den Kunden/Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrie-richtlinien beruhen, können zu spezifischen bzw. geänderten Anwendungsempfehlungen führen. In Zweifelsfällen muss die Anwendung von der IBC GmbH & Co. KG freigegeben werden. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.